

# Kultur & Leben

## Er rockt, er röhrert, er ist Cocker

Joe Cocker präsentierte in der Tui-Arena in Hannover sein neues Album.

Von Jan-Michael Schürholz

**Hannover.** Es war ein musikalisches Feuerwerk, das der Altmeister des Rock und Blues, Joe Cocker, Dienstagabend in Hannover abgefeuert hat. Vor mehr als 7000 Fans präsentierte er in der Tui-Arena in typischer Cocker-Manier sein neues Album „Fire it up“.

Mit „I came in peace“ startete die Woodstock-Legende in den Abend und begeisterte vom ersten Moment an das Publikum. Neben neueren Texten seiner aktuellen Alben wie „Fire it up“ und „Hard knocks“, mit denen Cocker beweist, dass er immer noch eine Menge Energie hat, gab er auch

seine Klassiker, wie seine Version des Beatles-Liedes „With a little help from my friends“, zum Besten.

Der Künstler selbst gönnte sich während des mehr als 90-minütigen Konzertes nur wenige Pausen. Meist nutzte er die einzelnen Instrumentalpassagen dazu, einen Schluck zu trinken. Dass Cocker bereits stark auf die 70 Jahre zugeht, merkt man ihm auf der Bühne nicht an.

Eine große Show hat Cocker nicht nötig. Wie eh und je beherrscht er die Bühne mit seinen typisch zappelnden und zuckenden Gesten und seiner röhriigen Stimme. Seinem Publikum gefällt das. Sie feierten jedes seiner Lieder mit heftigem Beifall. Spätestens bei seinen Klassikern „Up where we belong“ und „You can leave your hat on“ gab es für die Fans kein Halten mehr, und sie erhoben sich von ihren Plätzen, um sich dem Rhythmus und Cockers röhriigem Sound hinzugeben.



**Viel Show um seine Person hat er nicht nötig. Joe Cocker begeisterte in Hannover auf seinem „Fire it Up“-Konzert in der Tui-Arena die mehr als 7000 Zuschauer mit seiner typischen Art.**

Foto: Rüdiger Knuth

**Sehen Sie mehr!**

Bilder vom Cocker-Konzert in Hannover gibt es auf unserer Internetseite unter

[braunschweiger-zeitung.de](http://braunschweiger-zeitung.de)